

# **Musik fachfremd**

## **Beitrag von „Palim“ vom 24. Juli 2023 17:46**

### Zitat von Schmidt

Bei uns darf man das eben nicht. Wer in der Sporthalle eigenverantwortlich Unterricht macht, muss Sport studieren, studiert haben oder einen Übungsleiterschein haben. Das klappt gut, es haben ja genug Leute bspw. einen Übungsleiterschein für Fußball und Sport ist nicht gerade ein Mangelfach.

Beim Schwimmunterricht muss auch ein Rettungsschwimmer anwesend sein. Das ist auch unproblematisch, da Sport Studenten den im Grundstudium erwerben müssen.

Du gehst von deinem Kollegium aus,

nicht von der Grundschule,

nicht davon, dass man im Studium den Schwerpunkt derzeit in manchen BL nur noch auf 2 Fächer legt, wovon eines D/Ma sein muss,

nicht davon, dass nicht jeder Fußball spielt,

nicht davon, dass 20-30% der Lehrkräfte fehlen, das sind 2-3 Lehrkräfte im 10er-Kollegium,

nicht davon, dass diese nun zufällig genau die Sportkolleg:innen sein können,

nicht davon, dass eine Klassenleitung mit entsprechenden Fächern immer Vorrang bekommt,

nicht davon, dass in der Botanik gerade mal keine Studierenden herumlaufen und willig Vertretungsverträge annehmen.

Da aber Bewegung an GS wichtig ist, gibt es dann keinen eigenverantwortlichen Unterricht, sondern Vertretung mit Bewegung,

ebenso wie es auch Vertretung in ganz anderen Fächern geben kann, die nicht eigenverantwortlich ist und nicht so bezahlt wird.

Und ich würde sagen, dass es in allen Fächern ungünstig ist, aber dann hätte man schon vor 10 Jahren etwas gegen den Lehrkräftemangel an Grundschulen machen sollen.

Alternativ bliebe Ausfall des Sportunterrichts oder Abordnung der Sportkolleg:innen aus der SekI/II.